

Bericht über die Gesetzgebungstätigkeit des japanischen Parlaments in der 165. und 166. Sitzungsperiode

Berichtet von Julius Weitzdörfer, Hamburg

- A. Einleitung
- B. Wichtige verabschiedete Gesetze
 - 1. Verfahrensgesetz für eine Verfassungsänderung
 - 2. Bildungsreform
 - 3. Wirtschaftsrecht
 - 4. Strafrecht

[p. 201 – 226]

ZUSAMMENFASSUNG

Der Beitrag gibt zunächst einen Überblick über die wichtigsten beschlossenen Gesetzesvorhaben der 165. und 166. Sitzungsperiode des japanischen Parlaments. Die seinerzeitige Regierung von Shinzô Abe wird kurz vorgestellt, der am 26. September 2006 zum neuen Ministerpräsidenten gewählt wurde und in diesem Amt Jun'ichirô Koizumi ablöste. Es folgen eine Darstellung der Bestimmungen und der Tragweite des Verfahrensgesetzes für eine Verfassungsänderung, welches am 14. Mai 2007 verabschiedet wurde, jedoch erst im Jahre 2010 in Kraft treten wird.

Im Weiteren werden Gesetzesreformen im Bildungssektor und im Bereich des Wirtschaftsrechts (das Gesetz zur elektronischen Registrierung von Forderungen, das neue Treuhandgesetz und Neuerungen in Urheber- und in Steuerrecht) dargestellt. Im Strafrecht kommt insbesondere dem neuen Antigeldwäschegesetz Bedeutung zu.

Der anschließende tabellarische Überblick listet die in den genannten Sitzungsperioden verabschiedeten Gesetze mit ihren japanischen Bezeichnungen (sowohl in *kanji* wie auch in *rôma-ji*) und den deutschen und englischen Übersetzungen der Gesetzesnamen detailliert auf.

SUMMARY

The article provides an introduction to the most important laws enacted during the 165th and 166th sessions of the Japanese Parliament. Following an introduction to the

new Abe Government, it focuses on the significance and the provisions of the Law Concerning the Procedure for the Amendment of the Japanese Constitution. The article then touches on the Reform of the Education System and moves on to the Law Concerning Electronically Registered Obligations, the Trust Law, and amendments to the Copyright Law and to the Income Tax Law. It also treats the most important innovations concerning criminal law, namely the Anti-Money-Laundering Law. The introduction is accompanied by an overview of all laws passed during these sessions with their names in Japanese (kanji and rōma-ji) and their German and English translations.